

Gerlach: Bayern investiert weiter gezielt in den Ausbau von Pflegeplätzen - 2026 bislang 1.600 Pflegeplätze mit rund 76,6 Millionen Euro über das Programm „PflegesoNah“ gefördert - Seit 2020 bereits über 10.000 Pflegeplätze gefördert

23.8.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention investiert weiterhin gezielt in den Ausbau einer wohnortnahen und zukunftsfähigen pflegerischen Infrastruktur. Mit dem Programm „Pflege im sozialen Nahraum - PflegesoNah“ wurden im aktuellen Förderjahr 2026 bayernweit bislang 42 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 76,6 Millionen Euro gefördert. Darauf hat Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Judith Gerlach am Sonntag hingewiesen.

Gerlach betonte: „Unser Ziel ist es, dass pflegebedürftige Menschen möglichst lange selbstbestimmt in ihrem vertrauten Umfeld leben können. Deshalb stärken wir mit der PflegesoNah-Förderung insbesondere wohnortnahe Versorgungsangebote und die häusliche Pflege. Ambulant betreute Wohngemeinschaften, Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflegeplätze sowie Begegnungsstätten entlasten pflegende An- und Zugehörige und stärken dadurch die häusliche Pflege. Allein in diesem Jahr konnten wir bislang 1.600 Plätze fördern. Seit Beginn des Förderprogramms PflegesoNah im Jahr 2020 konnten insgesamt bereits 10.471 Pflegeplätze mit einer Fördersumme von 486,6 Mio. Euro gefördert werden.“

Die Ministerin ergänzte: „Wir unterstützen Kommunen und Träger dabei, moderne und bedarfsgerechte Pflegeangebote dort zu schaffen, wo die Menschen leben. Das ist ein wichtiger Beitrag, damit Pflege auch in Zukunft möglichst wohnortnah stattfinden kann.“

Die Ministerin hob hervor: „Die Zahl pflegebedürftiger Menschen wird in den kommenden Jahren weiter ansteigen. Deshalb investieren wir konsequent in den Ausbau und die Modernisierung der pflegerischen Infrastruktur.“

Das Bayerische Landesamt für Pflege (LfP) in Amberg setzt die Förderrichtlinie um und prüft die eingehenden Förderanträge. Das Förderjahr 2026 läuft bis zum 31. Oktober 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt können beim LfP noch Anträge für das aktuelle Förderjahr eingereicht werden.

Gerlach erklärte: „Unser Investitionskostenförderprogramm ist von Beginn an auf große Resonanz gestoßen. Ich danke den Trägern ganz herzlich für ihr großes Engagement. Sie haben mit tollen Ideen überzeugt und damit den Erfolg des Förderprogramms erst ermöglicht.“

Weitere Informationen rund um die Förderrichtlinie finden Interessierte im Internet auf der Website des Landesamts für Pflege unter www.lfp.bayern.de/pflegesonah-investitionskostenrichtlinie/.

<https://www.bayern.de/gerlach-bayern-investiert-weiter-gezielt-in-den-ausbau-von-pflegeplaetzen-20>

[26-bislang-1-600-pflegeplaetze-mit-rund-766-millionen-euro-ueber-das-programm-pflegesonah-gefo](#)